

Kurs „Jobchance GrünraumhelferIn“ 2021

Über das Projekt „Jobchance“ bekommen Personen über 50 Jahren, sowie Wiedereinsteigerinnen die Chance, in die ökologisch-nachhaltige Grünraumpflege hineinzuschnuppern, eine fundierte Ausbildung zu machen, mit dem Ziel, sich möglichst dauerhaft wieder in den Arbeitsmarkt zu integrieren. Die ProjektteilnehmerInnen werden über befristete Arbeitsverhältnisse an Kommunen und Non-Profit-Organisationen vermittelt – „Natur im Garten“ ist hier ein starker Projektpartner bei der Ausbildung. Gemeinsam mit den Beschäftigterbetrieben (Gemeinden, gemeinnützige Organisationen) bieten wir den Arbeitskräften begleitend zu der sechsmonatigen Anstellung zusätzlich auch eine Qualifizierung an.

Inhalt

Dieser Kurs wird angeboten für Ausführende im öffentlichen Grün in der ökologischen Pflege des Gemeindegrünraumes eingesetzt werden (Parks, Straßenbegleitgrün, Sportplätze, Friedhöfe und sonstige bepflanzte Freiflächen). „Natur im Garten“ vermittelt gärtnerisches Basiswissen und übt mit allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern praktische gärtnerische Fertigkeiten zur umweltfreundlichen Pflege von halböffentlichen und öffentlichen Grünräumen.

Die sechs dazu stattfindenden Kurstage werden entsprechend der Jahreszeit praxisnah gestaltet. In etwa einem Drittel der Zeit werden gärtnerische Grundlagen vermittelt, der Rest des Tages wird an einem passenden Umsetzungsprojekt im Gemeindegrün in der Praxis gearbeitet.

Zielgruppe:

Menschen ohne gärtnerisches Vorwissen bzw. gärtnerische Ausbildung aus dem Projekt Jobchance, die erstmals in der Grünraumpflege von Gemeinden eingesetzt werden.

Dauer:

Sechs Kurstage sind auf die Anstellungsdauer von 6 Monaten aufgeteilt. Ein Kurstag dauert von 8.00-16.00 Uhr.

Angedacht sind, abhängig von der Erreichung der Mindestanzahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer Kurse im Raum Gänserndorf und im Raum Baden.

Kursbeginn:

April 2021, die einzelnen Kurstage werden mit den Beschäftigern koordiniert und beim Kursstart bekannt gegeben.

Kosten:

Das Land Niederösterreich finanziert gemeinsam mit dem Arbeitsmarktservice Niederösterreich die gemeinnützige Arbeitskräfteüberlassung „Jobchance“ und auch die Ausbildungskosten.

Ort:

Es ist vorgesehen fünf Kurstage am Sitz der Beschäftigter mit Vollzeitanstellung (Gemeinde) abzuhalten.

Kursunterlagen:

Den Teilnehmenden werden Infoblätter und Fotoprotokolle der Kurstage zur Verfügung gestellt.

Nähere Informationen

Kursreferent Robert Lhotka von „Natur im Garten“ unter 0676/848 790 749 oder bei der MAG Menschen und Arbeit GmbH unter 02742/9005-19200

Inhalte der 6 Kurstage – die Themen werden saisonal passend gereiht:

Kurstag 1: Boden und Pflanze - Ökologie im Gemeindegrün

Verständnis für gärtnerische und ökologische Zusammenhänge sind Voraussetzung für fachgerechten Umgang mit Pflanzen. Sie erlernen die Grundfunktionen der Pflanze und ihrer Organe und erwerben Grundkenntnisse zu Pflanzenstandort und Boden sowie zur Wechselwirkung zwischen Boden und Pflanze. Techniken und Bedeutung der ökologischen Bewirtschaftung werden vermittelt.

Kurstag 2: Saisonale Beete - Bepflanzung und Pflege

Die fachgerechte Anlage und die Unterhaltspflege sind wesentlich für das Erscheinungsbild einer Auspflanzung. Sie erwerben wesentliche Grundlagen zu Einjährigen Zierpflanzen. Zu den Themen Auspflanzung, Pflanzenpflege, Beikraut-Regulierung und fachgerechte Bewässerung arbeitet die Gruppe an Beetflächen einer Gemeinde.

Kurstag 3: Hecken und Sträucher - pflanzen und pflegen

Die fachgerechte Anlage und Pflege von Strauchpflanzungen entscheidet über die Nachhaltigkeit von Projekten. Das Modul behandelt theoretische Grundlagen zu Auswahlkriterien, Auspflanzen, Schnitt und Düngung bei Sträuchern und Hecken. In einem Pflanzprojekt werden einfache Grundkenntnisse der Pflanzarbeit sowie des Schnittes von Sträuchern und Hecken erlernt.

Kurstag 4: Rasen und Blumenwiesen - anlegen und pflegen

Blumenwiesen und Rasenflächen sind häufige Elemente des öffentlichen Grünraumes. Das gewünschte Erscheinungsbild von solchen Grünflächen kann vielgestaltig sein. Sie erlernen einfache Grundfertigkeiten der Anlage und Pflege von Rasen und Blumenwiese. Anhand eines Gemeindeprojektes werden praktische Übungen zu Aussaat, Bewässerung und Mahd sowie zum Umgang mit Geräten und Materialien durchgeführt.

Kurstag 5: Blühende Stauden - Pflanzung und Pflege

Die fachgerechte Anlage und die Unterhaltspflege sind Voraussetzung für funktionierende mehrjährige Beete. Sie erwerben einfache Grundkenntnisse zu mehrjährigen Anpflanzungen. Zu den Themen Auspflanzung, Pflanzenpflege, Beikraut-Regulierung und fachgerechte Bewässerung arbeitet die Gruppe an nachhaltigen Beetflächen einer Gemeinde.

Kurstag 6: Vertiefung der Kursinhalte und Überblick über die Pflege von Grünräumen im Jahreskreis.

Im Hinblick auf die mögliche Weiterbeschäftigung ist es wesentlich, die erlernten Inhalte und die erworbenen Fertigkeiten im Zusammenhang mit vorangegangenen und zukünftigen Pflegemaßnahmen im Gemeindegrün zu betrachten.

Verständnisfragen und Erfahrungsberichte der Teilnehmenden werden in unterschiedlichen Reflexionsmethoden miteinander wiederholt, untereinander ausgetauscht und gemeinsam vertieft. Je nach Bedarf der TeilnehmerInnen werden hier auch spezielle und weiterführende Themen behandelt.